

Wichtig für Sortiment, Leih-Bibliothek und Lese-Zirkel!

Z

Paul Heyse

der Nestor der deutschen Dichter, hat, noch wenige Wochen vor seinem Heimgange, dem Gemeinderat der idyllischen Mozartstadt Salzburg, sein günstiges Gutachten über das schriftstellerische Talent des Salzburger Dichters

Franz Wolfram Scherer

abgegeben. In gleich günstigem Sinne über Scherers literarische Befähigung und seine Arbeiten haben auch

Hermann Bahr

und andere Autoritäten sich geäußert. Auf Grund dieser eingeforderten Gutachten maßgebender und vorurteilsloser Literaten hat

der Rat der Stadt Salzburg einstimmig beschlossen,

den in städtischen Diensten stehenden Offizial

Franz Wolfram Scherer

in Würdigung seines bisherigen Wirkens als Schriftsteller, in den Ruhestand zu versetzen, damit der Dichter des großen historischen Romans: „Minnedank“, des geschichtlichen Alpenromans: „Der Stainer am Stain“ und der Erzählung aus der Zeit der Gegenreformation: „Meister Heinrich“ in Zukunft sich frei und ungezwungen ganz seinem dichterischen Schaffen widmen kann.

F. W. Scherers bisherige und folgende Romane und Erzählungen erscheinen ausschließlich in unterzeichnetem Verlage, der die Herren Sortimenter um recht tätige Verwendung bittet.

Hochachtungsvoll

München O. 8, April 1914
Innere Wienerstr. 24.

„Hans Hübner Verlag“

Roter Verlangzetteln mit Vorzugspreisen liegt bei!